

Zeitschrift:	Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society
Herausgeber:	Schweizerische Entomologische Gesellschaft
Band:	87 (2014)
Heft:	3-4
Rubrik:	Oswald Heer-Preis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Oswald Heer-Preis

Zum Gedenken an den grossen Glarner Paläontologen, Botaniker und Entomologen und zur Ehrung der Gründerpersönlichkeit Oswald Heers (1809-1883) wird der **Oswald Heer-Preis** zur Auszeichnung von wissenschaftlich hervorragenden Arbeiten von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die in der Schweiz tätig sind, aus den Forschungsgebieten Oswald Heers verliehen.

Federführend ist gegenwärtig die Schweizerische Paläontologische Gesellschaft und getragen wird der **Oswald Heer-Preis** von den folgenden Vereinigungen:

Entomologische Gesellschaft Zürich
Historischer Verein des Kantons Glarus
Naturforschende Gesellschaft des Kantons Glarus
Naturforschende Gesellschaft in Zürich
Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften Scnat
Schweizerische Botanische Gesellschaft
Schweizerische Geologische Gesellschaft
Schweizerische Gesellschaft für die Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften

Delegierte dieser Gesellschaften bilden das Preiskomitee unter der Leitung des/der Präsident/in der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft.

Der **Oswald Heer-Preis** wird für hervorragende Arbeiten, publiziert maximal zwei Jahre vor dem Jahr der Preisausschreibung, an eine/n junge/n Wissenschaftler/in vergeben, welche/r zum Zeitpunkt der Bewerbung maximal 35 Jahre alt sein darf. In Anbetracht der Herkunft Oswald Heers aus dem Kanton Glarus sind wissenschaftliche Arbeiten von Glartern und Glarnerinnen sowie Arbeiten über einen Forschungsgegenstand aus dem Glarerland unter Berücksichtigung der für alle Bewerbungen gleich geltenden wissenschaftlichen Qualitätskriterien bei der Preisvergabe vorzuziehen.

Auszuzeichnende Fachgebiete umfassen die Paläontologie (insbes. Paläobotanik), Flora der Alpen, insbesondere der Schweiz, Entomologie der Schweiz, Evolutionsbiologie der Pflanzen und Tiere sowie die Wissenschaftsgeschichte der oben erwähnten Fachgebiete mit Bezug zur Schweiz.

Die Preissumme beträgt mindestens CHF 2000.— und wird jeweils vom Preiskomitee festgelegt. Das Preisgeld wird in einem Fonds aus verschiedenen Quellen gesammelt.

Bewerbungen mit einem kurzen Lebenslauf mit **Publikationsverzeichnis der letzten fünf Jahre** und der zu bewertenden wissenschaftlichen Arbeit sind an den Vorsitzenden der Schweizerische Paläontologische Gesellschaft zu senden, optimaler Weise in digitaler Form. Die Unterlagen für 2015 müssen bis **Ende April 2015** eingereicht sein.

Bitte informieren Sie Ihre Kolleg/innen, Studierenden, Promovierenden und andere potentielle Kandidat/innen über den Oswald Heer-Preis.

Weitere Informationen darüber erhalten Sie von Christian Klug: chklug@pim.uzh.ch oder Conradin Burga: conradin.burga@bluewin.ch